

01.10. 2019

James Bischof mitten im TCR-Showdown am Sachsenring

Von PPS



Bild Rechte

Scout24 Schweiz AG

(Flamatt)(PPS) **Als dritter Finalist der „AutoScout24 und CUPRA Young Driver Challenge“ bestritt James Bischof am vergangenen Wochenende das TCR Germany-Rennen am Sachsenring. Der 18-jährige schlug sich am Saisonfinale der TCR-Meisterschaft im CUPRA TCR des Rennstalls Topcar Sport gut und erreichte die Plätze 15 und 18.**

Nach Karen Gaillard und Mario Anderegg war es am vergangenen Wochenende, vom 27. bis 29. September, für James Bischof so weit. Als dritter Finalist der „AutoScout24 und CUPRA Young Driver Challenge“, stieg der 18-jährige am Sachsenring in den Rennoverall und nahm das erste Mal in seinem Leben an einem Autorennen teil. Der 18-jährige St. Galler meisterte die Trainingsläufe und das Qualifying am Freitag trotz nasser Strecke und schwierigen Lichtverhältnissen gut. „Die Sachsenringstrecke ist anspruchsvoll, die nasse Fahrbahn und vor allem die Abenddämmerung im Qualifying waren sehr herausfordernd. Ich bin trotzdem zufrieden mit meiner Leistung. Jetzt kann ich es kaum erwarten, die Rennen zu fahren“, so James nach seinem ersten Tag auf der Strecke.

Wetter forderte viel Flexibilität

Das Wetter erforderte an diesem Rennwochenende viel Flexibilität der Teams und Fahrer. Während das erste Training mit Slicks auf feuchtem Boden gefahren wurde, starteten die Fahrer für das zweite Training und das Qualifying auf komplett nasser Strecke und mit Regenreifen. „James musste sich am ersten Tag mehrmals umgewöhnen. Das hat er sehr gut gemacht und sich stetig gesteigert“, erklärt Fredy Barth der Coach der „AutoScout24 und CUPRA Young Driver Challenge“.

Zum ersten Rennen am Samstag zeigte sich der sächsische Himmel zwar bedeckt, die Rennstrecke blieb jedoch trocken. James Bischof hatte sich erneut umzugewöhnen, erreichte nach einem sehr gelungenen Start von Position 19 den guten Platz 15. Beim zweiten Rennen am Sonntagvormittag legte der junge St. Galler erneut einen starken Start hin und überzeugte mit konstanten Rundenzeiten. „Heute bin ich noch zufriedener als gestern. Ich konnte mich weiter steigern und ein, zwei Mal sogar in Zweikämpfen mitmischen“, so James. An Zweikämpfen fehlte es im Entscheidungsrennen der TCR-Meisterschaft nicht. So lieferten sich die beiden führenden Fahrer Anti Burri und Max Hesse einen Showdown. Max Hesse setzte sich durch und gewinnt die ADAC TCR Germany Meisterschaft 2019.

Letztjähriger Sieger gewinnt Junior Challenge am Sachsenring

Julien Apothéloz, der die „AutoScout24 und CUPRA Young Driver Challenge“ im letzten Jahr gewann, durfte am Sonntagmittag das Siebertreppchen besteigen. Er gewann am Sachsenring die Nachwuchswertung. In der Gesamtwertung der Junioren erreicht er damit Rang zwei hinter Michelle Halder.

Sieger oder Siegerin wird im November gekürt

Mit James Bischof kämpfen auch Karen Gaillard (18) und Mario Anderegg (20) um den Sieg der „AutoScout24 und CUPRA Young Driver Challenge“. Sie alle haben ihr Renndebüt an einem ADAC TCR-Rennen hinter sich (Karen Gaillard am Nürburgring, Mario Anderegg am Hockenheimring). Die Veranstalter der Young Driver Challenge zeigen sich zufrieden. Pierre-Alain Regali, Director AutoScout24: „Auch in der diesjährigen Ausgabe der Challenge haben wir mit Karen, Mario und James wieder

drei Talente entdeckt, die motiviert, begabt und mutig sind.“

Nicolas Hobi, Head of Marketing von CUPRA freut sich über den Verlauf: „Wir sind stolz darauf, jungen Talenten mit diesem Projekt die Möglichkeit zu bieten, den Schritt in eine Profikarriere zu ermöglichen.“

Nachdem nun alle der Top 3 ihre TCR-Rennen gefahren sind, geht es für das Projekt-Team sowie die Coaches Fredy Barth und Nico Müller an die Auswertung und Analyse der Resultate. Wenn eines der Talente mit überdurchschnittlicher Leistung hervorsticht und zudem die unbedingte Passion und Bereitschaft für den Autorennsport mitbringt, ermöglichen AutoScout24 und CUPRA mit finanzieller und beratender Unterstützung ein Rennfahr-Engagement in der kommenden Rennsaison. Wer die Challenge gewinnt, wird im November verkündet.

Alle Informationen zur Challenge 2019 gibt's unter: www.youngdriverchallenge.ch

Über die Organisation:

Zur Young Driver Challenge:

Das Projekt «AutoScout24 und CUPRA Young Driver Challenge» richtet sich an Nachwuchstalente im Motorsport und wurde 2017 von AutoScout24 und SEAT erstmals ins Leben gerufen. Das Nachwuchsförderungsprogramm wird seit diesem Jahr durch das Tochterunternehmen von SEAT – der neuen Marke CUPRA – unterstützt. In einer vierteiligen Wettkampfserie können sich Jugendliche zwischen 16 und 21 Jahren als Rennfahrerinnen und Rennfahrer beweisen. Wer die Jury über alle Phasen hinweg überzeugt und nebst dem fahrerischen Können auch die unbedingte Passion und Bereitschaft für den Rennsport mitbringt, dem winkt als Hauptgewinn finanzielle und beratende Unterstützung von AutoScout24 und CUPRA für ein weiteres Rennfahr-Engagement.

Über AutoScout24

AutoScout24 (autoscout24.ch) ist mit täglich über 168'000 Angeboten und mehr als 14,6 Millionen Visits pro Monat der grösste, meistbesuchte und bekannteste Online-Marktplatz für Fahrzeuge in der Schweiz. AutoScout24 ist ein Geschäftsbereich der Scout24 Schweiz AG (scout24.ch), dem führenden Netzwerk von Online-Marktplätzen für Fahrzeuge, Immobilien und Kleinanzeigen. Das Unternehmen befindet sich im Besitz der Ringier AG (50%) und des Schweizer Versicherungskonzerns Die Mobiliar (50%).

Pressekontakt:

Scout24 Schweiz AG
Industriestrasse 44
3175 Flamatt

Nicole Riedo
Corporate Communications Manager
+41 31 744 25 14
media @ scout24.ch

Kategorie

Sport

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/james-bischof-mitten-im-tcr-showdown-am-sachsenring>*